

Notdienste

Apotheken
Markt-Apotheke, 9.00 bis 9.00, Marktstraße 1, Bünde, Tel. 05223 2086.

Sonnen-Apotheke, 9.00 bis 9.00, Mülentrift 14, Herford, Tel. 05221 27478.

Apotheke im Hoffmannspark, 9.00 bis 9.00, Hoffmannstr. 13, Bad Salzuflen, Tel. 05222 3693924.

Ärzte
Notdienst, Tel. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis Bünde, 13.00 bis 20.00, tel. Anmeldung erbeten, Tel. 05223 19292, Hindenburgstr. 56, Bünde, Lukas-Krankenhaus.

Zentrale Notfallpraxis am Klinikum Herford, 13.00 bis 22.00, Klinikum, Schwarzenmoorstraße 70, Herford.

Zentrale Notfallpraxis am Krankenhaus Bad Oeynhaus, 15.00 bis 22.00, Wielandstr. 28, Bad Oeynhaus.

Augenarzt
Notdienst, Augenambulanz, Klinikum Rosenhöhe, An der Rosenhöhe 27, Bielefeld.

HNO
Notdienst, ab 22.00 bis 8.00: Klinikum Bielefeld-Mitte, Teutoburger Str. 50, Bielefeld, Tel. 0521 5810 und Klinikum Minden, Hans-Nolte-Str. 1, Minden, Tel. 0571 7900.

Dr. Micheely, 13.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung, Im Großen Vorwerk 54, Herford, Tel. 05221 2035.

Kinderarzt
Notdienst, ab 20.00 Kinderklinik im Klinikum Herford, Tel. 05221 942544, Herford.
Gemeinschaftspraxis Buchholz/Schäffler, 13.00 bis 20.00, tel. Voranmeldung, Herforder Straße 115, Vlotho, Tel. 05733 960000.

Zahnarzt
Notdienst, Tel. 01805 986700.

Sonstige Notdienste
Frauenhaus, erreichbar Tag und Nacht, Tel. 05221 23883.
Telefonseelsorge, Tel. 0800 1110111.

Babykörbchen/Babyklappe, Babys anonym und straffrei abgeben, Schwarzenmoorstr. 70, Herford.

Tierheim Vlotho, 8.00 bis 9.00, 12.00 bis 13.00, 16.30 bis 17.00, Brommersiek 18, Vlotho, Tel. 05733 5665, Vlotho.

Weißer Ring, 8.00 bis 18.00, Hilfe für Kriminalitätsoffer, Tel. 0151 65107090, Herford.

Sozialpsychiatrischer Dienst, 8.30 bis 22.00, Borriesstr. 1, Herford, Tel. 05221 131608.

Frauenberatung und Notruf gegen Gewalt, 9.00 bis 10.00, Tel. 8899000, pers. Beratung nach tel. Vereinbarung, Rennstraße 15, Herford.

Deutscher Kinderschutzbund, 14.00 bis 20.00, Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer: 116111, anonym, kostenloser Anruf.

Tierheim Bad Salzuflen, 15.00 bis 18.00, Tel. 05222 58244, Tierheim, Ziegelstraße 76, Bad Salzuflen.



Bei der Kantorei Oberbeck gehört das Adventskonzert in der Christuskirche zur weihnachtlichen Tradition.

Foto: Jonah Benzin

Konzert der Kantorei Oberbeck

Das Adventskonzert findet mit einem großen Sinfonieorchester, Solisten und Mitgliedern der Jugendchöre in der Christuskirche Oberbeck statt.

Löhne. Die Kantorei Oberbeck führt am Sonntag, 1. Dezember, ab 17 Uhr ein Adventskonzert mit einem großen Sinfonieorchester, Solisten und Mitgliedern der Jugendchöre in der Christuskirche Oberbeck, Kirchstraße 16, auf. Die musikalische Gesamt-Leitung hat Kirchenmusikdirektorin Elvira Haake.

Mit dem von royalen Anlässen bekannten, britischen Musiker John Rutter gibt die Kantorei Oberbeck der „Freude eine Stimme“, heißt es vom Chor. Ziel des Komponisten war es, die Freude der jungen Maria zum Ausdruck zu bringen. Dafür bediente er sich bei lateinamerikanischen Tanzrhythmen und Anklängen an Filmmusiken.

Hauptwerk des Konzertes ist das „Magnificat“, der Lobgesang der Maria aus der bi-

blischen Weihnachtsgeschichte. Rutter zeigt mit ihr eine neuartige Interpretation. 1990 wurde das Werk in der „Carnegie Hall“ in New York unter

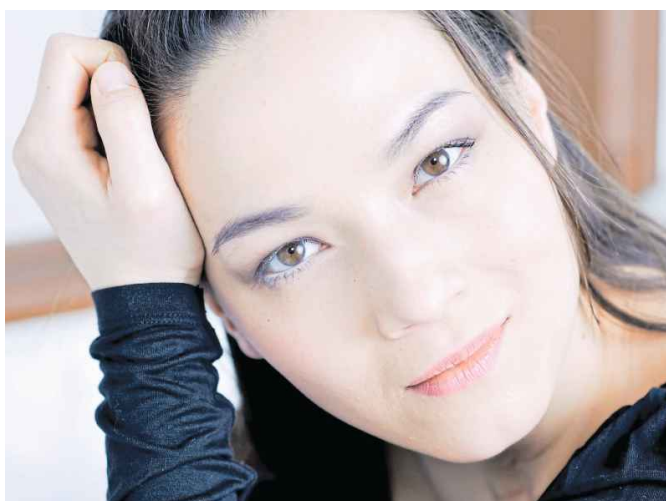
der Leitung des Komponisten uraufgeführt.

Englische Weihnachtslieder und traditionell-gregorianische Themen sorgen für be-

sinnliche Ruhepunkte. Immer findet Rutter die Tonsprache, um die inhaltliche Bedeutung der Worte „vor Ohren zu führen“.

Die bekannte Harfenistin Helene Schütz reist aus der Schweiz an und wird nicht nur im „Magnificat“, sondern auch im Duo mit der Sopranistin Meike Leluschko in weiteren Werken von Brahms, Reger und Humperdinck zu hören sein.

Der Kartenvorverkauf (ab 17 Euro, ermäßigt günstiger) findet am Mittwoch und Donnerstag, 27. und 28. November, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus Oberbeck statt. Das Kartentelefon ist unter Tel. 0151 56203032 erreichbar. Alle Sitzplätze sind nummeriert. Für Kurztickets gibt es Karten an der Abendkasse.



Die deutsch-koreanische Sopranistin Meike Leluschko aus Detmold singt als Solistin. Foto: Markus Schmidt

Trauer um den „guten Geist der Christuskirche“

Seit seinen Jugendtagen engagierte sich Friedel Röttger für den christlichen Glauben. Jetzt ist der langjährige Oberbecker Presbyter im Alter von 70 Jahren gestorben.

Löhne. Der langjährige Presbyter und Finanzkirchmeister der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Oberbeck, Friedel Röttger, ist am Dienstag vergangener Woche verstorben. Die Kirchengemeinde blickt dankbar auf sein segenreiches Wirken in den vergangenen Jahrzehnten. Bereits als Jugendlicher war er kirchlich engagiert und führte sein vielfältiges Engagement mit kurzen Unterbrechungen bis zu seinem Tod im Alter von 70 Jahren weiter.

Der Einsatz für den christlichen Glauben in protestantischer Prägung gehörte zu seinen zentralen Lebensinhalten. Viele Oberbecker verbinden mit seiner Person Erlebnisse aus ihrer Jugendzeit, als er viele Ferien-Freizeiten organisierte. Bis zu seinem Tod hatte er ein offenes Herz für die Anliegen von Kindern und Jugendlichen. So wurde er zu einem Begleiter mehrerer Generationen, der auch den Einzelnen im Blick behielt. „Ein erfolgreiches Projekt, das er wesentlich mit getragen hat, ist der jährliche große Martinsumzug, an dem auch viele Familien aus anderen Stadt-

teilen gerne teilnehmen.“ unterstreicht Cord Niermann, Vorsitzender des Presbyteriums Oberbeck.

Im Jahr 2000 wurde Friedel Röttger in die Gemeindeführung gewählt und vertrat sie im kirchlichen wie im kommunalen Raum. Im Ortsteil förderte er die gute Zusammenarbeit mit dem Vereinsring Oberbeck. Kreativität und Verlässlichkeit zeichneten seinen Einsatz in der Kirchengemeinde aus. Dabei ließ er sich von dem Motto leiten „Geht nicht, gib't's nicht!“.

Als überzeugter Christ sah

er die Gemeinde vor Ort, blickte aber auch über den eigenen Kirchturm hinaus. So war er Mitglied der Synode des Kirchenkreises Herford, im kirchlichen Umweltausschuss sowie in verschiedenen diakonischen Ausschüssen und Beiräten.

Auch die Beziehung zur Partnergemeinde in Berlin förderte er über die regelmäßigen Begegnungstagen. Für sein ehrenamtliches kirchliches Engagement wurde er mit der bronzenen Medaille des Kirchenkreises ausgezeichnet.

„Seine innere Haltung strahlte Freundlichkeit und Gastfreundschaft aus. Beides hat ihn zum guten Geist im Gemeindehaus und in der Christuskirche werden lassen“, weiß der Oberbecker Seelsorger Rolf Bürger.

Die attraktive Gestaltung des kirchlichen Friedhofs auf der Egge war für ihn eine Herzensangelegenheit, ebenso wie die individuelle Begleitung der Angehörigen. So geht die örtliche Umsetzung des landeskirchlichen Konzeptes „Friedhof – Ort der Hoffnung“ auf ihn zurück. In der Seniorenarbeit übernahm er die Leitung des wöchentlichen Guten-Morgen-Kaffees und organisierte viele Ausflugsfahrten in die Umgebung.

Seine Kommunikationsfähigkeit und sein Organisationstalent werden der Kirchengemeinde in vielerlei Hinsicht fehlen. Pfarrer Bürger, der eng mit Röttger zusammenarbeitete, ist überzeugt: „Die Kirche lebt von solch engagierten Christen mit Herz und Weitblick. Da bleibt Friedel Röttger uns allen ein beeindruckendes Vorbild.“



Im Juli feierte er noch seinen 70. Geburtstag, jetzt ist Friedel Röttger gestorben. Foto: Simone Detering

Otto Mueller und „Die Brücke“

Löhne. Die Kunsthistorikerin Anke Steinhauer präsentiert am Mittwoch, 27. November, 19 Uhr, einen Kunstvortrag zu Otto Mueller und die Künstlervereinigung „Die Brücke“ im Forum der Volkshochschule (VHS) der Werretalhalle.

Vom ungestümen Temperament und der ungezügelten Farblust seiner Gefährten hielt Otto Mueller wenig. Zurückhaltend, nachdenklich, verträumt, fast ein Romantiker, so

wird er von Zeitgenossen charakterisiert. Und dennoch zählt er zu den bedeutendsten Vertretern des deutschen Expressionismus.

Der Vortrag eignet sich zur Vorbereitung auf die Exkursion nach Münster zur Ausstellung „Otto Müller“.

Karten gibt es ab 10 Euro im Internet unter www.reservix.de, an der Abendkasse sowie im Vorverkauf bei der Volkshochschule Löhne.

AWO Senioren spielen Bingo

Löhne. Auch in dieser Woche finden wieder einige Veranstaltungen in der Tagesstätte Krellstraße 13 statt.

Am Donnerstag, 28. November, lädt der Seniorenclub zu einem Treffen ab 15 Uhr ein. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken mit Kuchen

wird geklönt und es wird das beliebte Bingo gespielt. Dabei gibt es wieder viele kleine Preise zu gewinnen.

Neue Gäste sind willkommen. Weitere Informationen auch zum Programm gibt es im Internet unter www.awo-loehne.de/mennighueffen

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice: (0521) 555-888 **Fax Anzeigen:** (05731) 24 00 40
Anzeigenservice: (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (05732) 106 50
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444 **Fax Redaktion:** (05732) 106 65
Medienberater: (05731) 24 00 30

E-Mail: loehne@nw.de

Dirk Windmüller (indi) 106 51
Felix Eisele (fei) 106 52
Judith Gladow (jgl) 106 53

Neue Westfälische

Herausgeber: Klaus Schrotthofer
Chefredakteur: Thomas Seim (v.i.s.d.P.)
Stellv. Chefredakteur: Andrea Rolles, Carsten Heil
Redaktionsleiter Nord: Stefan Boscher
Lokales: Thorsten Gödecke
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Der Zeitungsverlag Neue Westfälische ist Partner im Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND).
Chefredakteur: Thomas Seim
Redaktionsleitung: Jörg Rinne, Luis Reiß (Stv.)
Büro Düsseldorf: Ingo Kalischek

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.
Geschäftsführung: Klaus Schrotthofer
Herstellung: Oppermann, Rodenberg
Internet: www.nw.de
E-Mail: loehne@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niedernstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0. Lokalredaktion: 32584 Löhne, Lübbecke Straße 9.

Senioren-Fahrt nach Melle

Löhne. Die Senioren des Arbeiterwohlfahrt-Ortsvereins Löhne-Ort fahren am Donnerstag, 28. November, nach Melle und Borgholzhausen. Nach einem kurzen Zwischenstopp bei der Landschlachtereier Wiehenkamp – hier besteht die Möglichkeit zum Einkaufen der bekannten Wurstwaren – geht es weiter nach Borgholzhausen zur Keksfabrik. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen ist es möglich, Kekse- und Lebkuchen-Spezialitäten zu kaufen. Abfahrt ist um 12.30 Uhr in Löhne-Ort, Dorfmitte. Nachfolgend besteht an den bekannten Haltestellen eine Zustiegsmöglichkeit.

Terminkalender

Weitere Termine für ganz OWL unter www.nw.de/events

Büchereien
Stadtbücherei, 14.00 – 18.00, Alte Bündler Str. 6, Tel. 100304, 100302.

Filme
Der Pfau, FSK 12, 20.00, Bahnhof, Alter Wartesaal.

Kino
Capitol: Gladiator II (ab 16 J.), 16.45/20.00. Venom: The Last Dance (ab 12 J.), 16.45. Alter weißer Mann (ab 6 J.), 17.00/20.00. Niko – Reise zu den Polarlichtern (ab 0 J.), 17.00. Die Herrlichkeit des Lebens (ab 6 J.), 19.30. Red One – Alarmstufe Weihnachten (ab 12 J.), 20.00. Büli: Vaiana 2, 17.00/19.30. Gladiator II (ab 16 J.), 19.00. UCI Kinowelt: Gladiator II (ab 16 J.), 14.00/16.30/19.40. Niko – Reise zu den Polarlichtern (ab 0 J.), 14.00. Die Schule der magischen Tiere 3 (ab 0 J.), 14.10/17.20. Woodwalkers (ab 6 J.), 14.15. Red One – Alarmstufe Weihnachten (ab 12 J.), 14.20/17.20/20.20. Venom: The Last Dance (ab 12 J.), 16.50/19.50. Konkclave (ab 6 J.), 17.00/20.00. Der Vierer (ab 12 J.), 20.00. Sneak Preview, 20.00. City of Darkness (ab 16 J.), 20.00. Smile 2 – Siehst Du es auch? (ab 18 J.), 20.10. Terrifier 3 (ab 18 J.), 20.20.
Telefon: Capitol, Herford, 05221 15133. Büli, Bünde, 05223 15466, 5189. UCI Kinowelt, Bad Oeynhaus 05731 15415.

Bäder
Hallenbad Löhne, 6.00 – 8.00 Frschwimmen, 13.00 – 15.00 und 18.00 – 20.00: Öffentl. Schwimmen., Albert Schweitzer-Str. 10, Tel. 904554.

Sonstiges
DRK Kleiderladen Von mir zu Dir, Annahme und Verkauf. Begegnungszentrum geöffnet, 13.30 – 17.00, DRK, Oberfeld 2.

Gelsenwasser Energienetze, Tel. 0800 7999960, Bad Oeynhaus.

Recyclingbörse, geöffnet, 10.00 – 18.00, Industriestraße 34, Gohfeld, Tel. 19719.

Stadwerke Bad Oeynhaus, Tel. 05731 139797, Bad Oeynhaus.

Stadwerke Löhne, Tel. 05732 975575.

Bürgerservice
Bürgerbüro Stadt Löhne, Termine am Nachmittag nur mit vorheriger mit Reservierung unter www.loehne.de/termin-reservierung, 8.00 – 12.30, 13.30 – 16.00, Oeynhausener Str. 41, Tel. 100123.
Servicepunkt für Westfalen-Weser-Netz-Kunden, Infos zum Energiesparen und Hausanschlüsse, 9.00 – 13.00, 14.00 – 17.00, Servicepunkt Westfalen-Weser-Netz, Rathausstraße 3, Löhne.